

**HI Fortmann Strategieportfolio I**  
Gemischtes Sondervermögen

**Jahresbericht**  
31. Juli 2011

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH**

in Kooperation mit

**Bankhaus W. Fortmann & Söhne KG**

## Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2010/2011 und die Entwicklung des Fonds .....	3
Vermögensaufstellung zum 31.07.2011 .....	6
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers .....	22
Besteuerung der Wiederanlage .....	23
Besteuerung der Ausschüttung .....	25
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG .....	27
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien .....	28

## **Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2010/2011 und die Entwicklung des Fonds**

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH, Hamburg. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an das Bankhaus Fortmann & Söhne KG, Oldenburg.

### **Anlageziele des Sondervermögens**

Durch eine breite Diversifizierung in Aktien, Renten, Rohstoffen, Zertifikaten, Währungen und alternativen Investments soll das Gesamtrisiko des Sondervermögens optimiert und eine stetige Wertentwicklung ermöglicht werden. Der Fonds, der die Vorteile einer Vermögensverwaltung in einem Fondskonzept vereint, kann bis zu 60% in Aktien oder aktienähnliche Anlagen investieren.

### **Kennzahlen**

Der HI Fortmann Strategie Portfolio I konnte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs (nach BVI Methode, vor Steuer) in der „P,, Class von 2,82% und in der „I,, Class von 3,23% erzielen. Das Fondsvermögen lag zum 31.07.2011 bei EUR 24.497.901 (+33,4% zum Vorjahr).

Die Volatilität (Maß für das Risiko) für das Sondervermögen lag im Berichtszeitraum in der „P,, Class bei 2,78% und in der „I,, Class bei 2,80%. Der EURO Stoxx50 hatte im gleichen Zeitraum eine Volatilität von 18,50% und war damit deutlich schwankungsanfälliger.

### **Aktienmarkt**

In 2010 verzeichnete die Weltwirtschaft einen kräftigen Aufschwung. War die Weltwirtschaft in 2009 noch um 0,6% geschrumpft, so betrug 2010 das Wachstum knapp 4,8%. Die vorübergehende Konjunkturerholung war jedoch von erheblichen Turbulenzen an den Finanzmärkten begleitet. Nur durch die umfangreichen Zuführungen neuer Liquidität der wichtigsten Zentralbanken (Käufe von Staatsanleihen hochverschuldeter Länder und QE2), konnten die Gemüter der Investoren in 2010 beruhigt werden.

Mit einem Zuwachs von knapp 16% auf 6914 Punkte in 2010 hatte der DAX die Prognosen der meisten Experten deutlich übertroffen. Die exportorientierte deutsche Industrie profitierte überproportional vom globalen Aufschwung. Der europäische Gesamtindex EURO STOXX 50 verlor sogar ca. 7% auf Jahressicht.

Mit viel Optimismus und positiven Ertrags Erwartungen begann das Jahr 2011. Doch es kam völlig anders.

Eine Vielzahl von Ereignissen sorgte für Unruhe in der ersten Jahreshälfte. Die ungelöste Staatsschuldenkrise in Europa, Japan und den USA, dazu steigende Leitzinsen in den Wachstumsmärkten, eine nachlassende Wachstumsdynamik und das schreckliche Erdbeben in Japan haben viele Marktteilnehmer verschreckt.

Der DAX konnte seine zwischenzeitlich hohen Gewinne nicht halten und schloss zum 29.07. noch mit einem Plus von knapp 2,4%, der STOXX 50 verlor bis Ende Juli sogar knapp 6%.

An den internationalen Aktienmärkten führten die zyklischen Unternehmen aus den Bereichen Industrie und Nicht-Basiskonsumgüter die Gewinnerlisten an, während der Energiesektor sich unterdurchschnittlich entwickelte. Bedingt durch regulatorische Änderungen (Brennelementesteuer, Atomausstieg) seitens des deutschen Staates sind vor allem die hier ansässigen Betreiber unter Druck gekommen.

Über den Zeitraum der letzten 12 Monate hat das Fondsmanagement die Aktienquote kontinuierlich erhöht und damit den Marktgegebenheiten angepasst. Zu den Kerninvestments gehörten vor allem substanzstarke und dividendenstarke Unternehmen aus Deutschland. Der Fokus wurde auf deutsche Aktien gelegt und der deutsche Markt insgesamt (DAX, MDAX) dem europäischen Markt (Stoxx50) vorgezogen. Die Aktienquote international (ex. Euroraum) wurde deutlich reduziert. Die tendenziell defensive Haltung mit starkem Fokus auf qualitativ höherwertige Unternehmen und Märkte wurde beibehalten. Wesentlicher Bestandteil des Fondsmanagements ist eine stetige, positive Rendite, unter Vermeiden von größeren marktüblichen Schwankungen, zu erzielen.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurde der größte Teil unserer Aktienpositionen mit Verkaufsoptionen an der Terminbörse EUREX abgesichert.

### **Ausblick**

Die Anfang August begonnene starke Korrektur an den internationalen Kapitalmärkten ist ein Zeugnis des Misstrauens der Investoren, ob die Staatsschuldenkrise weltweit gelöst werden kann. Die deutlich nachgebende Wachstumsdynamik in den großen Volkswirtschaften verstärkt dieses Misstrauen. Das Fondsmanagement erwartet die Fortsetzung einer volatileren Bewegung an den Märkten.

Durch eine Auswahl von verschiedenen Discountzertifikaten auf den DAX haben wir Teilabsicherungen gegen normale Marktschwankungen. Gegen größere Marktverluste sind wir am Terminmarkt bzw. durch geeignete Derivate

abgesichert und können somit das Sondervermögen gegen größere Kursschwankungen stabilisieren. Durch eine erhöhte Goldquote, ein aufgestockten Anteil an sogenannten Alternativen Investments (Absolute Return Strategien) und eine weitestgehende Absicherung gegen Währungsschwankungen, wird das Risiko im Sondervermögen weiterhin auf sehr geringem Niveau gehalten werden können.

### **Zins- und Kreditmärkte:**

Insbesondere die europäischen Märkte waren aufgrund der Schuldenkrise in der südlichen Euro-Peripherie von hohen Volatilitäten geprägt. Die EZB sorgte mit dem Ankauf von Staatsanleihen aus der Eurozone für Aufsehen. Der Außenwert der Einheitswährung kam insbesondere dadurch unter Druck, da befürchtet wurde, dass das Schuldenproblem der sogenannten PIGS-Staaten (Portugal, Italien, Griechenland, Spanien, Irland) nicht zu lösen sei. Das Sondervermögen ist zum 31.7.2011 nicht in Staatsanleihen der oben genannten Länder investiert. Das Fondsmanagement hat generell eine Reduktion konventioneller Euro Anleihen zugunsten des Ausbaus von Floater Anleihen und Inflationsschutzanleihen vorgenommen. Wir sind überwiegend in kürzeren (2-3 Jahre) Laufzeiten investiert. So stellen wir eine möglichst geringe Volatilität in diesem Segment sicher. Längere Zinsbindungen sind zusätzlich durch geeignete Instrumente (Derivate) abgesichert.

### **Ausblick**

Das Fondsmanagement erwartet weiterhin niedrige Leitzinsen und eine zunehmende Normalisierung am Geldmarkt. Die Zinskurve (10 Jahres – 2 Jahres Zins) wird flacher gesehen. Aufgrund niedriger Inflationserwartungen dürften die Renditen am Kapitalmarkt niedrig bleiben. Eine Kursphantasie ist allerdings aufgrund des erreichten Niveaus begrenzt. Sollte sich die Staatsschuldenkrise verschärfen, ist eine Rückkehr inverser Zinsstrukturen (Renditen kurzer Laufzeiten rentieren höher als Renditen langer Laufzeiten) nicht auszuschließen.

### **Rohstoffe und Alternative Investments**

Die bereits im Januar 2009 aufgenommene Position in Gold (Kurse um 820\$/Feinunze) hat sich tatsächlich als „goldrichtig“ erwiesen. Im Laufe des Berichtszeitraums stockte das Managementteam die Goldposition weiter auf. Zum 29.07.2011 notierte das Gold auf neuen Höchstständen bei 1629 USD/Feinunze. Unsere Positionen in Öl wurden im Berichtszeitraum veräußert. Aktuell liegt die Investitionsquote in Gold und Silber bei knapp 5% des Fondsvolumens.

Strategisch hält das Portfoliomanagement nach wie vor an den alternativen Investments (insbesondere den CTA's Managed Futures) fest. Der Anteil alternativer Investments hat sich im Berichtszeitraum von 2,84% auf ca. 8,5% des Fondsvolumens erhöht.

Durch die geringe bzw. negative Korrelation zum Aktienmarkt, stabilisieren alternative Investments die Risikoanfälligkeit eines Portfolios und liefern eine zusätzliche Renditequelle.

### **Immobilien**

Wir sind zum 31.7.2011 nicht in Immobilienfonds investiert.

### **Struktur des Portfolios im Vergleich zum Vorjahr**

Mit Verweis auf die Vermögensaufstellung zum 31.7.2011 hat sich die Struktur des Portfolios im Vergleich zum Vorjahr (31.7.2010) wie folgt geändert:

Aktien Europa: 31,30% (-13,2%)  
Aktien International ex. Euroraum: 4,71% (-54,00%)  
Renten EURO: 44,79% (+28,56%)  
Renten Fremdwährung: 4,39% (-14,64%)  
Rohstoffe: 4,95% (-9,84%)  
Immobilien: 0% (0%)  
Alternative Investments: 8,19% (+170%)  
Bankguthaben: 1,59% (-68,00%)

## Risikobericht

Einschätzung der wesentlichen Risiken im Berichtszeitraum. Grundsätzlich wird zur Messung von Marktrisiken die VaR Methode verwendet.

### Adressenausfallrisiken:

Das Sondervermögen hat vorwiegend in Schuldverschreibungen von Emittenten guter und sehr guter Bonität bzw. Emittenten mit einem gutem CDS Satz investiert. Außerdem sind überwiegend erstrangige Schuldverschreibungen für das Sondervermögen aufgenommen worden. Der Anteil an Schuldverschreibungen mit Nachrangabrede beträgt 2,33% des Fondsvolumens.

Der Anteil von Sondervermögen (ETF, anderen Sondervermögen) beträgt zum Stichtag 25,87%.

### Zinsänderungsrisiken:

Die durchschnittlich gewichtete Restlaufzeit der Zinspapiere beträgt 1 Jahr und 10 Monate. Dadurch ist das Risiko durch Zinsänderungen erheblich reduziert. Zusätzlich sind durch Zinsderivate (Bund Future short) mögliche Zinsänderungen teilweise abgesichert.

### Währungsrisiken:

Das Sondervermögen ist überwiegend in EUR investiert (94,5%). Währungsanlagen in USD machen zum Stichtag ca. 4,29% des Fondsvolumens aus. Durch Devisentermingeschäfte ist das USD Risiko vollständig abgesichert. Währungsrisiken sind somit als sehr gering zu bewerten.

### Sonstige Marktpreisrisiken:

Basisrisiken (u.a. Bundfuture short) als auch Spreadrisiken (u.a. Caps, Floors, Swaptions, CMS Anleihen) sind als gering zu bewerten.

### Operationelle Risiken:

Im Berichtszeitraum sind operationelle Risiken als sehr gering zu bewerten.

### Liquiditätsrisiken:

Alle im Sondervermögen investierten Anlagegegenstände sind fungibel und börsentäglich handelbar.

Die durchschnittliche Liquidität (Bankguthaben) betrug im Berichtszeitraum zwischen 1% bis 8%. Liquiditätsrisiken sind als gering zu bewerten.

### Veräußerungsergebnisse:

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der Anteilklassen des HI Fortmann Strategieportfolio I für den Berichtszeitraum betrug:

- für die I-Class:	40.327,53 EUR
- für die P-Class:	39.824,02 EUR

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Schuldverschreibungen, Investmentanteilen, Aktien, Futures- und Devisentermingeschäfte beeinflusst.

Sonstige wesentliche Ereignisse – Fehlanzeige –

Hamburg, im Oktober 2011

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Geschäftsführung  
Nicholas Brinckmann, Gerhard Lenschow, Dr. Jörg W. Stotz, Lothar Tuttas

# Vermögensaufstellung zum 31.07.2011

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I

## Zusammengefasste Vermögensaufstellung

Fondsvermögen: EUR	24.497.901,56	(18.363.699,29) *1)
Umlaufende Anteile: P-Class	242.938	(235.586) *1)
I-Class	24.748	

## Vermögensaufteilung in TEUR / %

<b>Aktien</b>			
Bundesrepublik Deutschland	2.137	8,72	( 10,95 )
Kaimaninseln	206	0,84	( 0,00 )
<b>Renten</b>			
Bundesrepublik Deutschland	4.324	17,65	( 8,61 )
sonst. Europa	2.215	9,04	( 10,34 )
Niederlande	2.010	8,20	( 5,94 )
Irland	1.058	4,32	( 6,32 )
USA	474	1,93	( 1,15 )
<b>Zertifikate</b>			
Bundesrepublik Deutschland	4.763	19,44	( 28,37 )
Großbritannien	363	1,48	( 0,00 )
Jersey	200	0,82	( 1,23 )
Niederländische Antillen	0	0,00	( 3,04 )
Niederlande	0	0,00	( 1,44 )
<b>Investmentanteile gruppenfremd</b>			
Luxemburg	3.160	12,90	( 8,52 )
Bundesrepublik Deutschland	1.337	5,46	( 0,00 )
Irland	1.274	5,20	( 8,83 )
<b>Investmentanteile KAGeigen</b>			
	566	2,31	( 0,00 )
<b>Barvermögen</b>			
	387	1,58	( 4,99 )
<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>			
	78	0,33	( 0,61 )
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>			
	-54	-0,22	( -0,34 )
	<b>24.498</b>	<b>100,00</b>	

\* 1) Die Auflegung der I- Anteilklasse erfolgte zum 04.08.2010

(Angaben in Klammern per 31.07.2010)

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I

Vermögensaufstellung zum 31.07.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
				31.07.2011	im Berichtszeitraum				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
Aurubis	DE0006766504		STK	9.300	9.300	0	EUR 43,250000	402.225,00	1,64
CeWe Color	DE0005403901		STK	10.000	10.000	0	EUR 30,700000	307.000,00	1,25
China Rare Earth Holdings	KYG210891001		STK	905.000	905.000	0	EUR 0,228000	206.340,00	0,84
Daimler	DE0007100000		STK	7.100	14.200	7.100	EUR 51,070000	362.597,00	1,48
E.ON	DE000ENAG999		STK	19.300	6.600	0	EUR 19,410000	374.613,00	1,53
Fresenius Medical Care	DE0005785802		STK	3.400	3.400	0	EUR 54,540000	185.436,00	0,76
HeidelbergCement	DE0006047004		STK	3.700	3.700	0	EUR 38,830000	143.671,00	0,59
Siemens	DE0007236101		STK	4.005	4.005	0	EUR 90,130000	360.970,65	1,47
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
4,250000000% AEGON Global Inst. Markets MTN 07/12	XS0282614204		EUR	750	0	0	% 101,065000	757.987,50	3,09
2,875000000% Berlin Land Ausg.340 09/16	DE000A1H3YR4		EUR	350	350	0	% 100,880000	353.080,00	1,44
2,500000000% Berlin-Hannover.Hypothekenbank Hyp.-Pf. E.158 11/14	DE000BHY1042		EUR	600	600	0	% 100,630000	603.780,00	2,46
2,875000000% BMW Finance EO-MTN 10/13	XS0478929457		EUR	250	250	0	% 101,529000	253.822,50	1,04
3,000000000% Commerzbank FLR-Mindestz.-Anleihe v.09/14	DE000CZ29SF8		EUR	179	0	400	% 99,900000	178.821,00	0,73
6,500000000% Conti-Gummi Fin. EO-Notes 10/16	DE000A1A1P09		EUR	500	500	0	% 103,000000	515.000,00	2,10
1,912000000% Coöp. Centr. Raiff.-Boerenbk EO-FLR MTN 04/11	XS0205320921		EUR	400	400	0	% 99,500000	398.000,00	1,62
4,250000000% DaimlerChr.Nth Amer. MTN 04/11	XS0202043039		EUR	400	400	0	% 100,410000	401.640,00	1,64
5,125000000% Degussa 03/13	XS0181557454		EUR	250	250	0	% 104,630000	261.575,00	1,07
2,486000000% Deutsche Bank FLR MTN 04/14	DE0003933511		EUR	500	500	0	% 97,500000	487.500,00	1,99
5,625000000% Fiat EO-MTN 06/11	XS0253995368		EUR	250	0	0	% 100,489000	251.222,50	1,03
4,000000000% Grenke Fin. EO-MTN 11/15	XS0598445129		EUR	300	300	0	% 100,097000	300.291,00	1,23
4,250000000% Henkel MTN 03/13	DE0006641962		EUR	400	400	0	% 103,900000	415.600,00	1,70
4,000000000% Kommunalkredit Austria EO-MT Pf. 08/12	XS0342083101		EUR	500	500	0	% 101,045000	505.225,00	2,06
0,000000000% Merrill Lynch EO-FLR MTN 09/14	DE000MLOF7S8		EUR	400	0	0	% 89,230000	356.920,00	1,46
0,807080000% NRW FLR-Landessch. R. 1041 10/14	DE000NRW20T4		EUR	1.000	0	0	% 100,179860	1.001.798,60	4,08
3,750000000% Portugal Telecom Intl.Fin. MTN 05/12	XS0215828830		EUR	200	0	0	% 98,800000	197.600,00	0,81

**Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I**  
**Vermögensaufstellung zum 31.07.2011**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert	% des Fonds- vermögens
				31.07.2011	im Berichtszeitraum			in EUR	
7,500000000% RESPARCS Funding 03/09	DE0009842542		EUR	185	80	100	% 45,000000	83.250,00	0,34
4,625000000% UBS EO-MTN 09/12	XS0433853644		EUR	750	0	0	% 102,020000	765.150,00	3,12
3,875000000% Volkswagen Fin. MTN 09/12	XS0438750431		EUR	400	400	0	% 101,770000	407.080,00	1,66
3,375000000% Volkswagen Fin.Ser. MTN 10/14	XS0482656005		EUR	250	250	0	% 103,000000	257.500,00	1,05
5,000000000% Eurohypo MTN-ö.Pfd. 06/12	DE000HBE1MD1		USD	500	500	0	% 102,078000	357.130,86	1,46
5,875000000% General Electric Capital Corp. MTNotes 02/12	US36962GXS82		USD	100	0	0	% 102,889000	71.993,65	0,29
3,500000000% Barclays Bank EO-FLR MTN 09/14	DE000BC0ASX8		EUR	250	0	0	% 101,400000	253.500,00	1,03
2,200000000% RBS EO-FLR 10/13	DE000AA16VG4		EUR	664	14	0	% 97,230000	645.607,20	2,64
<b>Zertifikate</b>									
ETFS Metal Securities Ltd. DT.ZT07/Und.Silber/Troy/Unze	DE000A0N62F2		STK	7.400	44.700	54.300	EUR 27,040000	200.096,00	0,82
Société Générale Effekten DISC.Z 23.12.11 DAX 6600	DE000SG1N376		STK	8.000	8.000	0	EUR 63,930000	511.440,00	2,09
Dt. Börse Open End Zert. Gold	DE000A0S9GB0		STK	28.000	28.000	17.525	EUR 36,080000	1.010.240,00	4,13
Barclays Bank DIZ 23.12.11 DAX 7000	DE000BC1FG05		STK	5.400	5.400	0	EUR 67,240000	363.096,00	1,48
Deutsche Bank DISC.Z 28.09.11 DAX 6400	DE000DB5TWA6		STK	5.600	5.600	0	EUR 63,320000	354.592,00	1,45
Deutsche Bank AG DISC.Z 02.11.11 DAX 7050	DE000DE4CLU3		STK	5.200	5.200	0	EUR 67,790000	352.508,00	1,44
Deutsche Bank AG DISC.Z 31.08.11 DAX 6750	DE000DE4CH97		STK	5.300	5.300	0	EUR 66,830000	354.199,00	1,45
HSBC Trinkaus & Burkhardt Open End Zert. MDAX	DE0007419079		STK	3.400	9.100	9.050	EUR 104,970000	356.898,00	1,46
UniCredit 22.12.11 DAX 6750	DE000HV5E362		STK	7.800	7.800	0	EUR 65,210000	508.638,00	2,07
Vontobel Fin. Prod. Open End Zert. 6 Monats Total Return SWAP Index	DE000BVT46R6		STK	6.600	2.200	0	EUR 115,500000	762.300,00	3,11
Vontobel Financial Products DIZ 23.12.11 DAX 7350	DE000VT01U72		STK	8.000	8.000	0	EUR 69,030000	552.240,00	2,25
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>			<b>EUR</b>					<b>17.750.174,46</b>	<b>72,45</b>

**Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I**  
**Vermögensaufstellung zum 31.07.2011**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
				31.07.2011	im Berichtszeitraum					
<b>Investmentanteile</b>										
<b>KAG-eigene Investmentanteile 2)</b>										
4Q-SMART POWER Fonds	DE000A0RHHC8		ANT	7.000	7.000	0	EUR	47,910000	335.370,00	1,37
HANSAinternational Class I	DE0005321459		ANT	12.250	24.500	12.250	EUR	18,750000	229.687,50	0,94
<b>Gruppenfremde Investmentanteile 3)</b>										
AC - RISK PARITY 12 FUND EUR A Inhaber-Anteile EUR A	LU0374107992		ANT	7.100	7.100	0	EUR	142,740000	1.013.454,00	4,14
AGIF V- Allianz RCM US Equity	IE0031399342		ANT	17.740	0	260	EUR	41,880000	742.951,20	3,03
ComStage ETF - DAX TR	LU0378438732		ANT	13.500	25.100	18.500	EUR	71,650000	967.275,00	3,95
db x-t.II-S.IBOXX.Sov.EO.Total 1C	LU0321463258		ANT	2.630	7.055	4.425	EUR	113,300000	297.979,00	1,22
F&C Global Convertible Bond A	LU0157052563		ANT	18.000	0	0	EUR	14,480000	260.640,00	1,06
FCM European Total Return Fund	IE00B24CLY61		ANT	5.000	0	0	EUR	106,260000	531.300,00	2,17
iShares DAX	DE0005933931		ANT	5.200	5.200	0	EUR	66,000000	343.200,00	1,40
Varengold Alternative Alpha I	DE000A1C5D54		ANT	10.000	10.000	0	EUR	99,380000	993.800,00	4,05
Fidelity - Asian Special Situations Fund	LU0054237671		ANT	8.500	2.500	0	USD	34,470000	205.014,90	0,84
Pictet - Emerging Local Currency Debt I	LU0255798018		ANT	3.000	3.000	0	USD	198,160000	415.970,44	1,70
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>		<b>6.336.642,04</b>	<b>25,87</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>		<b>24.086.816,50</b>	<b>98,32</b>

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I  
 Vermögensaufstellung zum 31.07.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2011	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
					Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge			
<b>Derivate</b>									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
<b>Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>									
<b>Wertpapier-Optionsrechte</b>									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>									
Call Fresenius Medical Care 54,000000000 16.09.2011	DE000A0E4VP6	EUREX	STK	34			-6.800,00		-0,03
Put Aurubis 38,000000000 16.09.2011	DE000A0YKX88	EUREX	STK	20			720,00		0,00
Put HeidelbergCement 40,000000000 16.09.2011	DE000A0YKX70	EUREX	STK	37			9.250,00		0,04
Put Aurubis 38,000000000 16.09.2011	DE000A0YKX88	EUREX	STK	73			2.628,00		0,01
Put Daimler 47,000000000 19.08.2011	DE000A0E4UZ7	EUREX	STK	71			1.775,00		0,01
Call Daimler 58,000000000 16.09.2011	DE000A0E4UZ7	EUREX	STK	71			-1.775,00		-0,01
Put Siemens 88,000000000 16.09.2011	DE000A0E4137	EUREX	STK	40			8.920,00		0,04
<b>Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>14.718,00</b>	<b>0,06</b>
<b>Zinsderivate</b>									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Zinsterminkontrakte</b>									
Euro Bund Futures 08.09.2011	DE0009652644	EUREX		-8			-20.400,00		-0,08
<b>Summe der Zinsderivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-20.400,00</b>	<b>-0,08</b>
<b>Devisen-Derivate</b>									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>									
<b>Offene Positionen</b>									
USD/EUR 0,75 Mio.		OTC					5.758,38		0,02
USD/EUR 0,50 Mio.		OTC					-3.201,98		-0,01
USD/EUR 0,20 Mio.		OTC					-3.090,73		-0,01
<b>Summe der Devisen-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-534,33</b>	<b>0,00</b>

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I  
 Vermögensaufstellung zum 31.07.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2011	Käufe/	Verkäufe/	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
					Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge			
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	386.858,15				386.858,15	1,58
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	1,19				1,19	0,00
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	32,47				32,47	0,00
Bank: Bank of New York Mellon SA/NV			EUR	0,71				0,71	0,00
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>386.892,52</b>	<b>1,58</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
Zinsansprüche			EUR	84.688,84				84.688,84	0,35
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>84.688,84</b>	<b>0,35</b>
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-54.279,97			EUR	-54.279,97	-0,23
<b>Fondsvermögen</b>								<b>24.497.901,56</b>	<b>100*)</b>
<b>Anteilwert</b>									
HI Fortmann I „I„ Class							EUR	206,46	
HI Fortmann I „P„Class							EUR	79,98	
<b>Umlaufende Anteile</b>									
HI Fortmann I „I„ Class							STK	24.748	
HI Fortmann I „P„Class							STK	242.938	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									<b>98,32</b>
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									<b>-0,02</b>

**Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I**  
**Vermögensaufstellung zum 31.07.2011**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

**Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 28b Abs. 3 DerivateV**

DAX 30 PERF.	10,00	%
DJ EURO STOXX 50	30,00	%
MSCI WORLD INDEX	20,00	%
MSCI WORLD Real Estate	5,00	%
REX-PERF.-INDX	35,00	%

**Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV**

kleinster potentieller Risikobetrag	1,08	%
größter potentieller Risikobetrag	2,59	%
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,62	%

**Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:**

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

**Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:**

99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

**Fußnoten:**

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Veröffentlichungskosten, Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung

2) Die Verwaltungsvergütung für KAG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

4Q-SMART POWER Fonds	1,6000% p.a.
HANSAinternational Class I	0,3600% p.a.

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

AC - RISK PARITY 12 FUND EUR A Inhaber-Anteile EUR A	1,6000% p.a.
AGIF V- Allianz RCM US Equity	1,3500% p.a.
ComStage ETF - DAX TR	0,1200% p.a.
db x-t.II-S.IBOXX.Sov.EO.Total 1C	0,1500% p.a.
F&C Global Convertible Bond A	1,0000% p.a.
FCM European Total Return Fund	1,5000% p.a.
iShares DAX	0,1500% p.a.
Varengold Alternative Alpha I	0,3000% p.a.
Fidelity - Asian Special Situations Fund	1,5000% p.a.
Pictet - Emerging Local Currency Debt I	0,6000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Abgeschlossene Geschäfte über verbundene Unternehmen: 87,36 %

**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

**Devisenkurse (in Mengennotiz)**

per 29.07.2011

US-Dollar	USD	1,429140 = 1 Euro (EUR)
-----------	-----	-------------------------

**Marktschlüssel**

**b) Terminbörsen**

EUREX	European Exchange
-------	-------------------

c) OTC	Over-the-Counter
--------	------------------

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	--	-------------------	----------------------	---------------------

#### Börsengehandelte Wertpapiere

##### Aktien

Bayerische Motoren Werke	DE0005190003	STK	1.600	8.000	
Beiersdorf	DE0005200000	STK	11.500	11.500	
Bijou Brigitte	DE0005229504	STK	1.300	1.300	
Celesio	DE000CLS1001	STK	7.500	7.500	
Commerzbank	DE0008032004	STK	60.000	60.000	
Deutsche Bank	DE0005140008	STK	5.000	8.700	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	9.600	33.600	
H&R Wasag	DE0007757007	STK	3.316	6.603	
K+S	DE0007162000	STK	2.800	8.322	
Kontron	DE0006053952	STK	23.000	23.000	
Krones	DE0006335003	STK	3.700	3.700	
Merck	DE0006599905	STK	8.000	8.000	
Metro	DE0007257503	STK	8.100	13.900	
Münchener Rückversicherung	DE0008430026	STK	900	3.300	
Pfeiffer Vacuum Technology	DE0006916604	STK	1.300	3.400	
RWE	DE0007037129	STK	9.900	9.900	
SAP	DE0007164600	STK	9.250	9.250	
SMA Solar Technology	DE000A0DJ6J9	STK	6.620	6.620	

##### Verzinsliche Wertpapiere

1,222000000% Bank of Ireland FLR MTN 07/11	XS0306231266	EUR	-	400	
5,772000000% Bank of Scotland EO-FLR MTN 05/35	XS0211568331	EUR	-	79	
5,875000000% ING Bank EO-MTN 01/11	NL0000118784	EUR	-	250	
4,750000000% Lloyds TSB Bk. EO-MTN 99/11	XS0095501606	EUR	250	250	
3,500000000% B.N.G. MTN 10/14	XS0492221147	NOK	2.000	2.000	
5,000000000% Instituto de Credito Oficial NK-MTN 07/11	XS0324749349	NOK	-	1.000	
6,500000000% Morgan Stanley MTN 08/11	XS0358344942	EUR	-	50	
5,050000000% Morgan Stanley 05/11	US61746SBS77	USD	-	100	

**Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Zertifikate</b>					
Commerzbank CL.DIZ 25.11.10 DAX 4800	DE000CM0CT84	STK	-	5.400	
Commerzbank CL.DIZ 25.11.10 DAX 4900	DE000CM0CT92	STK	-	5.000	
Commerzbank R.BO.Z 23.09.10 DAX	DE000CM0V9N4	STK	-	2.500	
Commerzbank AG R.BO.Z 23.06.11 DAX	DE000CM22DM9	STK	2.500	2.500	
HSBC Trinkaus & Burkhardt AG DISC.Z 24.11.10 DAX 4600	DE000TB7GTL4	STK	-	90	
Société Générale Effekten R.CAP.BO.Z 24.09.10 DAX	DE000SG1HZZ8	STK	1.800	4.800	
SGA Pass Through Z.19.06.15 Fund	DE000SG5HMR4	EUR	-	545	
BNP Paribas DISC.Z 21.04.11 DAX 5900	DE000BN6EFA9	STK	5.200	5.200	
Commerzbank CL.DIZ 24.02.11 DAX 5900	DE000CM1X6X6	STK	5.200	5.200	
Commerzbank R.BO.Z 24.03.11 DAX	DE000CM22DF3	STK	5.400	5.400	
Commerzbank Zert. 22.12.11 DAX	DE000CM6G8D0	STK	1.900	1.900	
BNP Paribas DISC.Z 23.12.10 DAX 5500	DE000BN4YES7	STK	-	7.600	
BNP Paribas DISC.Z 23.12.10 DAX 5700	DE000BN4YEU3	STK	-	4.300	
Deutsche Bank DISC.Z 29.10.10 DAX 5800	DE000DB3YSL6	STK	6.200	6.200	
Deutsche Bank DISC.Z 29.10.10 DAX 5700	DE000DB3YSK8	STK	-	5.500	
DZ BANK DISC.Z 27.12.10 DAX 5600	DE000DZ6XYG1	STK	-	7.500	
HSBC Trinkaus & Burkhardt DISC.Z 26.11.10 DAX 5200	DE000TB7GME4	STK	6.800	6.800	
HSBC DISC.Z 26.11.10 DAX 4600	DE000TB7GMB0	STK	-	7.500	
RBS Open End Zert. Br.Oil Future	NL000202109	STK	18.000	26.400	
DB DISC.Z 03.12.10 DAX 4700	DE000DB3YUD9	STK	-	10.500	
DB DISC.Z 03.12.10 DAX 5200	DE000DB3YUJ6	STK	-	4.620	

**Andere Wertpapiere**

Deutsche Bank Bezugsrechte	DE000A1E8H87	STK	3.700	3.700	
----------------------------	--------------	-----	-------	-------	--

**An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere**
**Aktien**

Masch. Berth. Hermle	DE0006052830	STK	-	1.780	
----------------------	--------------	-----	---	-------	--

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
VONTOBEL-FAR EAST EQU. A1	LU0084450369	ANT	220	860	
Multiadvisor-Loys Global	LU0107944042	ANT	4.000	19.000	
iShares MSCI Brazil	DE000A0HG2M1	ANT	-	9.000	
db x-track. DAX ETF	LU0292106241	ANT	2.000	2.000	
iSh. DJ Industrial Aver. (DE)	DE0006289390	ANT	2.750	2.750	
iShares Nikkei 225 (DE)	DE000A0H08D2	ANT	36.000	36.000	
HSBC GIF Global Currency L1 CAP	LU0404501818	ANT	-	50.000	



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. August 2010 bis 31. Juli 2011

	HI Fortmann I „I“, Class	HI Fortmann I „P“, Class
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR 15.285,96	59.299,47
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR 23.135,34	51.921,47
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR 36.442,99	167.489,44
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR 2.081,22	8.969,29
5. Erträge aus Investmentanteilen	EUR 6.371,08	26.337,25
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR -645,39	-2.535,01
7. Sonstige Erträge 1)	EUR 99.275,94	486.307,07
<b>Summe der Erträge</b>	EUR 181.947,14	797.788,98
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -3,16	-13,78
2. Verwaltungsvergütung	EUR -31.066,39	-375.332,89
3. Depotbankvergütung	EUR -10.409,54	-1.277,18
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -2.901,47	-6.770,58
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR -1.105,62	-4.567,38
<b>Summe der Aufwendungen</b>	EUR -45.486,18	-387.961,81
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR 136.460,96</b>	<b>409.827,17</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	EUR 165.901,09	583.046,41
2. Realisierte Verluste	EUR -125.573,56	-543.222,39
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	EUR 40.327,53	39.824,02
<b>V. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR 176.788,49</b>	<b>449.651,19</b>
Gesamtkostenquote *)	1,61 %	2,43 %
Transaktionskosten im Geschäftsjahr**)	EUR 41.682,10	
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %	

\*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

\*\*\*) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

1) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen sowie Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind.

2) Kosten für die Marktrisikomessung

**Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:**

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile "Zielfonds" hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I

Entwicklung des Sondervermögens	2011		2011	
	HI Fortmann I „I,, Class		HI Fortmann I „P,,Class	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	EUR	0,00	EUR	18.363.699,29
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00	EUR	-37.693,13
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	4.991.781,91	EUR	577.596,06
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	5.298.663,42	EUR	2.704.506,80
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-306.881,51	EUR	-2.126.910,74
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-51.153,89	EUR	766,41
4. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	136.460,96	EUR	409.827,17
5. Realisierte Gewinne	EUR	165.901,09	EUR	583.046,41
6. Realisierte Verluste	EUR	-125.573,56	EUR	-543.222,39
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	-8.020,46	EUR	34.485,69
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	EUR	<b>5.109.396,05</b>	EUR	<b>19.388.505,51</b>

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I

I. Berechnung der Ausschüttung		insgesamt	je Anteil
<b>HI Fortmann I „I,, Class</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	176.788,49	7,14
3. Zuführung aus dem Sondervermögen****)	EUR	125.573,56	5,07
<hr/>			
<b>II. Zur Ausschüttung verfügbar</b>	<b>EUR</b>	<b>302.362,05</b>	<b>12,22</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR	-21.490,11	-0,87
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-142.252,11	-5,75
<hr/>			
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>138.619,83</b>	<b>5,60</b>
<hr/>			
2. Endausschüttung			
a) Barauschüttung	EUR	136.460,96	5,51
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	2.046,32	0,08
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	112,55	0,00
<hr/>			
***) insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile			
****) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten			
<b>Berechnung der Wiederanlage</b>			
<b>HI Fortmann I „P,, Class</b>			
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	449.651,19	1,85
<hr/>			
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	449.651,19	1,85
Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	-122.092,91	-0,50
Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	-6.715,12	-0,03
<hr/>			
<b>Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>320.843,16</b>	<b>1,32</b>
<hr/> <hr/>			

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen HI Fortmann Strategieportfolio I

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

HI Fortmann I „P„,Class	Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
	Auflegung			EUR	75,00
	2009	EUR	17.004.705,02	EUR	75,05
	2010	EUR	18.363.699,29	EUR	77,95
	2011	EUR	19.388.505,51	EUR	79,98

HI Fortmann I „I„, Class	Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
	Auflegung			EUR	200,00
	2011	EUR	5.109.396,05	EUR	206,46

Hamburg, 30. September 2011

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Lenschow)

(Dr. Stotz)

(Tuttas)

## **Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers**

An die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HI Fortmann Strategieportfolio I für das Geschäftsjahr vom 1. August 2010 bis 31. Juli 2011 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung

der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 17. Oktober 2011

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Armin Schlüter  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken  
Wirtschaftsprüfer

## Besteuerung der Wiederanlage

Geschäftsjahr vom 01.08.2010 bis 31.07.2011

Steuerlicher Zufluss: 31.07.2011

Name des Investmentvermögens: HI Fortmann I „P„Class

ISIN: DE000A0M2JU5

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen	Betriebs- vermögen KStG <sup>1)</sup>	Sonst. Betriebs- vermögen <sup>2)</sup>
		EUR je Anteil	EUR je Anteil	EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	2,0106920	2,0106920	2,0106920
	davon nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	0,1111799	0,1111799	0,1111799
	In der Thesaurierung enthaltene			
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG <sup>4)</sup>	-	-	0,0000000
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	0,0000000	-
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke innerhalb der 10-Jahresfrist)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0013007	0,0013007	0,0013007
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. des § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,6289441	0,6289441
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Thesaurierung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	2,0106920	2,0106920	2,0106920
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer <sup>5)</sup> i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,5026730	0,5026730	0,5026730
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>6)</sup>	0,0001048	0,0001048	0,0001048
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten) <sup>6)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000

#### **Steuerlicher Anhang:**

- <sup>1)</sup> Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- <sup>2)</sup> Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- <sup>3)</sup> n.a.
- <sup>4)</sup> Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- <sup>5)</sup> Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.
- <sup>6)</sup> Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

## Besteuerung der Ausschüttung

Geschäftsjahr vom 04.08.2010 bis 31.07.2011

Ex-Tag der Ausschüttung: 15.08.2011

Valuta: 15.08.2011

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 03.08.2011

Name des Investmentvermögens: HI Fortmann I „I“, Class

ISIN: DE000A0YJMA4

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
1a)	Betrag der Ausschüttung <sup>3)</sup>	5,5400982	5,5400982	5,5400982
	davon ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon nicht steuerbare Kapitalrückzahlungen/ Substanzausschüttungen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthesaurierungsbetrag/ ausschüttungsgleicher Ertrag	0,4946625	0,4946625	0,4946625
	davon nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	0,1600373	0,1600373	0,1600373
1b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	5,5400982	5,5400982	5,5400982
	Im Betrag der ausgeschütteten/ ausschüttungsgleichen Erträge enthalten			
1 c bb)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG <sup>4)</sup>	-	-	0,3307443
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	0,3307443	-
1 c ee)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG <sup>4)</sup>	-	-	0,0000000
1 c ff)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG <sup>4)</sup>	-	0,0000000	-
1 c gg)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c hh)	steuerfreie Gewinne aus der Veräußerung inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist (§ 2 Abs. 3)	0,0000000	-	-
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0041392	0,0041392	0,0041392
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	2,0764122	2,0764122
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	6,0347607	6,0347607	6,0347607
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer <sup>5)</sup> i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	1,5086902	1,5086902	1,5086902
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			

1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>6)</sup>	0,0002651	0,0002651	0,0002651
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten) <sup>6)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000

**Steuerlicher Anhang:**

<sup>1)</sup> Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.

<sup>2)</sup> Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).

<sup>3)</sup> Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen einschließlich auf Ebene des Investmentvermögens abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, nicht rückforderbarer ausländischer Quellensteuern.

<sup>4)</sup> Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

<sup>5)</sup> Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.

<sup>6)</sup> Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

# Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

**Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG  
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen  
(nachfolgend: die Investmentvermögen)**

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 10. Oktober 2011

**KPMG AG**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Sebastian Meinhardt  
Steuerberater

Olaf J. Mielke, MBA  
Steuerberater

## **Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien**

### **Kapitalanlagegesellschaft:**

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42  
Internet: [www.hansainvest.com](http://www.hansainvest.com)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 10.500.000,-  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 7.101.377,06  
(Stand: 31.12.2010)

### **Gesellschafter:**

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

### **Depotbank:**

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 20.500.000,-  
Haftendes Eigenkapital:  
€ 195.876.000,-  
(Stand: 31.12.2010)

### **Einzahlungen:**

Bayerische Hypo- und Vereinsbank, Hamburg  
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

### **Aufsichtsrat:**

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg  
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Thomas Gollub,  
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management AG, Hamburg  
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,  
Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Neufahrn

**Wirtschaftsprüfer:**

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

**Geschäftsführung:**

Nicholas Brinckmann

Gerhard Lenschow

(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz

(zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, der SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH und der SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH)

Lothar Tuttas